

Marktgemeinde Weitersfelden

NACHRICHTENBLATT

Inhalt:

Folge Nr. 06/2020



Mai 2020

Der Bürgermeister informiert:	1-2
➤ Erlös C-19-Masken	
➤ Weitersfeldner Gastronomie	
➤ Keine feuerpolizeiliche Überprüfung	
➤ Investitionen Gemeindestraße und Güterwege	
➤ Abendschule für Erwachsene	
Hundehaltung ja, aber richtig!	2
Hunde-Sachkunde Kurs	3
Danke vom Elternverein	3
Neues aus der Bibliothek	3
Wildbret Weitersfelden	3
Aktuelle Zivilschutztipps	4

Erlös für C-19-Masken gespendet

Mit diesen Zeilen möchte ich mich bei **Lehner Stefanie**, **Cepek Theresia** und **Hölzl Heidi** herzlich bedanken. Mit der Initiative, die von **Lehner Stefanie** (Buntes Nähtchen) ins Leben gerufen wurde, Behelfs-Mund-Nasen-Masken beim Unimarkt Weitersfelden gegen eine freiwillige Spende zur Verfügung zu stellen, zeigt die Verbundenheit zur Gemeinde. Nicht nur die Arbeitszeit, sondern auch die Materialkosten der Mund- und Nasenbehelfe wurden von **Stefanie**, **Resi** und **Heidi** gespendet. Die Großzügigkeit, die die drei Damen an den Tag legen ist eine große Freude. Denn es kostete Zeit, Anstrengung und großen Eifer über 400 Masken zuzuschneiden, zu nähen und zu verpacken, aber es hat sich gelohnt. Insgesamt kamen 810 EUR an Spenden zusammen, die zu je einer Hälfte von 405.- an das Tageszentrum und an den Elternverein aufgeteilt wurden. Dieses Engagement lässt uns spüren, wie wichtig es ist in Krisenzeiten zusammen zu halten.



Vielen herzlichen Dank!

Bausachverständigen-Termin
Der nächste voraussichtliche Bausachverständigen Termin am Gemeindeamt Weitersfelden ist am **Dienstag, 26. Mai 2020**. Um Voranmeldung bei Monika Hennerbichler, Tel. 07952 6255-14 wird ersucht.

Nächste **Betriebsanlagen-Sprechtag** bei der Bezirkshauptmannschaft Freistadt
Mittwoch, 20. Mai 2020,
Mittwoch, 17. Mai 2020 und
Mittwoch, 24. Juni 2020
Anmeldung unter:
07942 702 DW 62501



Weitersfeldner Gastronomie ist ab 15. Mai wieder offen!



Der Gasthof zur Post (Greindl), der Gasthof Neulinger und der Gasthof Hietler (Hennerbichler) öffnen ab 15. Mai wieder zu den normalen Öffnungszeiten unter Einhaltung der gültigen CoVid-19-Regelungen.

- Ab 15. Mai können Gastronomiebetriebe bis 23 Uhr öffnen
- Maximal 4 Erwachsene zuzüglich ihrer Kinder an einem gemeinsamen Tisch und Einhalten des Mindestabstands von einem Meter zu den anderen Gästen
- Tragen von Mund-Nasen-Schutz für das Service-Personal
- Kein Schankbetrieb
- Tischreservierungen sind vorab zu tätigen, Gruppenreservierungen für mehrere Tische sind untersagt



Ebenfalls wird das Cafe-Haus in der Naturbackstube Honeder vormittags geöffnet.

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeindeamt 4272 Weitersfelden 11, Bgm. DI Hölzl, Redaktion: Marktgemeindeamt Weitersfelden (Herzog/Lehner), 4272 Weitersfelden 11, Tel.: 07952/6255, Fax: DW 9; Druck: Marktgemeinde Weitersfelden; Homepage: www.weitersfelden.at; gemeinde@weitersfelden.ooe.gv.at;



Bürgermeister DI Franz Xaver Hölzl informiert

*Liebe Weitersfeldnerinnen
und Weitersfeldner!*

Keine feuerpolizeiliche Überprüfung

Aufgrund der hohen Schutzvorkehrungen betreffend der CoVid-19-Situation werden im Jahr 2020 in Absprache mit der Brandverhütungsstelle Oberösterreich die geplanten feuerpolizeilichen Überprüfungen (Feuerbeschau) ausgesetzt.

Gemeindestraßen und Güterwege- Investitionen im Jahr 2019

Abrechnung des Wegeerhaltungsverbandes Unteres Mühlviertel:

Gemeindebeitrag pro angefangenen Güterweg-
Kilometer pro Jahr: € 668,00
Länge von 43,738 km € 29.392,00

Für **Instandhaltungen** Güterweg Wienau Haupttrasse aber auch Nadelberg, Markersdorf, Spinnstock, Windgöll, Wahlmühle-Haunschmied

Markersreith - Haupttrasse	€ 1.667,85
Nadelberg - Haupttrasse	€ 45,74
Spinnstock - Haupttrasse	€ 3.302,04
Windgöll - Haupttrasse	€ 870,00
Wahlmühle - Haupttrasse	€ 1.300,83
Wienau - Haupttrasse	€ 48.213,56
Laufende Instandhaltungen	€ 6.549,60
Summe	€ 61.949,62

Instandsetzungen

Wienau Haupttrasse - € 120.031,23
Davon 24% Eigenmittel der Gemeinde € 14.403,75



Instandsetzung GW Wienau

Gemeindestraßen:

Im Jahr 2019 wurden € 58.749,61 in Gemeindestraßen Baumaßnahmen investiert
Der Großteil der Ausgaben entfiel dabei auf die Fertigstellung der Ringstraße Weitersfelden Süd.



Ringstraße

Fotos: BGM DI Franz Xaver Hölzl

Abendschule für Erwachsene 2020/21 im Agrarbildungszentrum Hagenberg

Landwirtschaft: 1 Jahr 500 Unterrichtseinheiten (UE)
Abschluss: landwirtschaftliche Facharbeiterprüfung

Betriebs- und Haushaltsmanagement mit
Schwerpunkt Soziales und Pflege:
500 UE aufgeteilt auf 2 Jahre,
Abschluss Facharbeiter/in Betriebs- und
Haushaltsmanagement

Forstwirtschaft:
500 UE aufgeteilt auf 2 Wintersemester,
Abschluss: forstwirtschaftliche Facharbeiterprüfung

Infos unter: www.abz-hagenberg.ac.at

Je nach Form der Abendschule ist eine **Bestätigung für Bildungskarenz** möglich!

Info-Abend zu den drei Abendschulformen im Agrarbildungszentrum Hagenberg im Schuljahr 2020/21:
Mittwoch, 1. Juli 2020, 19.30 Uhr, ABZ Hagenberg

Euer Bürgermeister

DI Franz Xaver Hölzl

AL Klaus Preining informiert

Hundehaltung ja, aber bitte richtig!

Leider wird das Gemeindeamt immer mehr bezüglich Beschwerden über freilaufende Hunde kontaktiert und es wird dabei der Unmut oft lautstark kundgemacht.

Es ist richtig, dass großteils die Gemeinde für die Einhaltung des OÖ Hundehaltegesetzes 2002 zuständig ist. Für die ordnungsgemäße Hundehaltung sind jedoch die Hundebesitzer selbst zuständig! Beschimpfungen und Bezeichnungen, dass die Gemeindemitarbeiter unfähig in dieser Sache agieren, will man sich am Gemeindeamt auch nicht mehr gefallen lassen.

Im OÖ Hundehaltegesetz ist von der Meldepflicht, über die Haltung bis hin zu Strafbestimmungen bei Verwaltungsübertretungen vieles geregelt. Die meisten Beschwerden gibt es bezüglich freilaufender Hunde im Ortsgebiet von Weitersfelden und Harrachstal.

Im Gesetz ist unter §3 Abs.2 klar geregelt:

Ein Hund ist in einer Weise zu beaufsichtigen, zu verwahren oder zu führen, dass

1. Menschen und Tiere durch den Hund nicht gefährdet werden, oder
2. Menschen und Tiere nicht über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden, oder
3. er an öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken nicht unbeaufsichtigt herumlaufen kann.

Weiters gilt außerhalb des eigenen Grundstückes ohne Ausnahme strenge Leinen- oder Maulkorbpflicht. Das Gesetz nimmt keine Rücksicht auf die Hunderasse. Der Halter eines kleinen Chihuahua muss sich dabei genauso an das Gesetz halten wie der eines Deutschen Schäferhundes. Das Gemeindeamt wird daher zukünftig jedem Vorfall und jeder Beschwerde verstärkt nachgehen und ein Ampelsystem für jeden Hund(ehalter) einführen. Für einen gemeldeten Vorfall reicht schon das freie

Umherstreuen des Hundes außerhalb des eigenen Grundstückes.

GRÜN: Vorfall 1: Ermahnung

ORANGE: Vorfall 2: Verwarnung

ROT: Vorfall 3: Meldung der Verwaltungsübertretung an die BH Freistadt. Verordnung von Maßnahmen mittels Bescheid.

Bei Nichtumsetzung der Maßnahmen bzw. bei immer wieder auftretenden Vorfällen müssen die Hunde abgegeben oder abgenommen werden. Wie ein jüngster Fall in unserer Gemeinde zeigt, wird dies auch ab sofort konsequent gehandhabt. Maßnahmen sind z.B., das eigene Grundstück mit einem 180 cm hohen Zaun so einzufrieden, dass der Hund es nicht mehr verlassen kann oder die Feststellung der Auffälligkeit des Hundes und der Besuch von speziellen Hundekursen samt Prüfungen. In allen Fällen wird es dann leider sehr kostenintensiv für den Besitzer. Auch die Geldstrafe der Bezirksverwaltungsbehörde kann bei schweren Verstößen mit bis zu 7000 Euro ausfallen. Bei schweren Verstößen wie Hundeattacken, Bissen usw. kann auch sofort per Gefahr in Verzug gehandelt werden!

Mir ist bewusst, dass so mancher Hundehalter vielleicht jetzt den Kopf schütteln wird. Aber es gibt nun mal das Hundehaltegesetz, an welches es sich zu halten gilt! Und von der Gemeinde wird dieses zukünftig entsprechend vollzogen! Wir hoffen, dass mit dieser nochmaligen Mitteilung etwas mehr Vernunft einkehrt und jeder das OÖ Hundehaltegesetz bestmöglich einhält! Eins noch: oftmals könnte bei einem Verstoß auch zuerst ein Gespräch zwischen der durch einen Hund belästigten Person und dem Hundehalter etwas bewirken ...

Damit beim zukünftigen Gassigehen mit Leine auch der Hundekot entsprechend ordnungsgemäß entsorgt wird, werden im Ortsgebiet an 4 Stellen Hundekot-Beutelspender als Service aufgestellt. Einfach beim Vorbeigehen bei einem Spender ein „Sackerl fürs Gackerl“ mitnehmen und nach vollendetem Geschäft des Hundes das volle Sackerl gut zugeknüpft in den nächsten Papierkorb werfen. Fertig!

Hunde-Sachkunde-Kurs

Der Sachkunde-Nachweis ist notwendig für alle Hundehalter, die zum ersten Mal einen Hund anschaffen, sowie für alle die noch keine Gehorsamkeitsprüfung ablegten.

Da durch die Corona-Krise alle Kurse abgesagt wurden, wird hiermit informiert, dass die Hunde-Sachkunde-Kurse nun ONLINE mit ZOOM stattfinden.

Die Kleintier-Ordination Mittertreffling bietet zB am
27. Mai 2020, 19 Uhr

solch einen Hunde-Sachkunde-Kurs an.

Anmeldung: Kleintier-Ordination Mittertreffling
Tel 07235/50550, WhatsApp 0676/519 2731
E-Mail: biberauer@kleintier-ordination.com

In Krisenzeiten auch an andere denken...

...haben **Lehner Stefanie, Cepek Theresia** und **Hölzl Heidi** heuer bewiesen. Wie auch vielen Vereinen in Weitersfelden fehlen dem Elternverein durch die Covid-19 Situation Einnahmen aus diversen Veran-

staltungen. Nichts desto trotz wurde der Elternverein heuer von einer sehr großzügigen Spende beglückt. Steffi, Resi und Heidi haben in Krisenzeiten nicht nur an sich selber gedacht, sondern auch an uns. Ein großes Danke für die Spende (siehe Titelblatt dieser Zeitung). Wir vom Elternverein werden euch versprechen, das Geld wieder sinnvoll in eure Kinder und Enkel zu investieren. Fotos/Text: Elternverein Weitersfelden



Kassier
Roland Moser
mit Stefanie und
Resi



Obfrau
Stellvertreterin
Riepl Silvia mit
Heidi

Neues aus der Bibliothek

„Die Schule der Alyxa“

Band 1 - 3

Von einem Tag auf den anderen ändert sich Finns Leben, als der mysteriöse Mann am Krankenhausbett seines Bruders John auftaucht

und die beiden Brüder kurzerhand zu einer geheimnisvollen Schule auf einer einsamen Insel mitnimmt. Das Internat Alyxa scheint ein ganz eigener Ort für ganz besondere Schüler zu sein. Kein Wunder also, dass Finn schnell einem Geheimnis auf die Spur kommt, das es zu lösen gilt.

Ich habe Band 1 gelesen und war begeistert. Er war extrem spannend, mystisch und hat mich von Beginn an gefesselt.

Text von **Julius Traubenek**



Die Bibliothek hat ab 18. Mai wieder geöffnet!

Wildbret - Jagd Weitersfelden

Mit dem Wildbret aus Weitersfelden kaufen Sie ein heimisches Reh als Naturprodukt, mit einem hohen Anteil an leicht verdaulichem Eiweiß, geringem, aber hochwertigen Fettanteil, mit feinfasriger Muskelstruktur und spärlichem Bindegewebe. Es ist cholesterinarm und eine gute Eisenquelle. Das Fleisch ist reich an ungesättigten Omega-3-Fettsäuren, liefert dem Körper zahlreiche Mineralstoffe und enthält die wichtigen B-Vitamine. Die Fleischerei Piber zerwirkt, verpackt und etikettiert unser Wildbret.

Um Vorbestellung wird gebeten bei
Daniel Hold (0664 15 90 222),
office@wuedian.at oder
Unimarkt Weitersfelden **Riepl Phillip**.



aktuelle Selbstschutztipps

Information im Katastrophenfall

Gerade in Krisensituationen ist es wichtig, **RICHTIG** informiert zu sein. In (Ober-) Österreich gibt es verschiedene Benachrichtigungssysteme, welche den Bürgern kostenlos zur Verfügung stehen, um Informationen und (gegebenenfalls) Verhaltensanweisungen der Behörden rasch zu erhalten. Diese dienen als Ergänzung zu den herkömmlichen Warnmöglichkeiten wie den Zivilschutz-Sirensignalen, Lautsprecherdurchsagen und Behörden-Informationen in den Medien.

Behörden-SMS durch Telekommunikationsanbieter

- Die Mobilfunkanbieter sind gesetzlich dazu verpflichtet, per SMS Informationen der Behörden an ihre Kunden weiterzuleiten
- Eine Warnung kann großflächig sein, Benachrichtigungen aber auch bei lokalen Gefahrensituationen, etwa bei der Suche nach Kontaktpersonen eines erkrankten Bürgers, verschickt werden
- Die Handynummern bleiben weiterhin bei den Mobilfunkern
- Es handelt sich dabei um ein befristetes Gesetz bis Ende 2020 (Covid 19-Gesetzespaket)

Zivilschutz-SMS: Regional von Ihrer Gemeinde

- Absender der SMS Nachrichten ist der Bürgermeister, somit erhalten Sie die regionalen Informationen direkt aus erster Hand
- Als behördlicher Einsatzleiter entscheidet der Bürgermeister, was gesendet wird - neben Warnungen und Verhaltensanweisungen können das auch Benachrichtigungen über geschlossene Einrichtungen (Schulen,...), Straßensperren und andere Gemeinde-Informationen sein
- Sie können die SMS-Nachrichten unkompliziert an Freunde und Angehörige weiterleiten
- Die kostenlose Anmeldung ist auf www.zivilschutz-ooe.at möglich - dort geben Sie Ihren Namen, Adresse und Ihre Handynummer an



KATWARN: Infos via App, SMS oder Mail

- Benachrichtigungssystem des Bundesministeriums für Inneres, Warnung für das Smartphone, bis zu 7 Orte/Adressen wählbar
- Als App-Dienst (für Windows Phone, Android und iPhone) mit Text und geografischen Darstellungen. Von Vorteil ist hier auch die Weiterleitungsmöglichkeit in soziale Netzwerke, ohne dass die behördliche Nachricht verändert werden kann
- Als SMS- oder E-Mail-Dienst: Schicken Sie zur Anmeldung eine SMS an die Servicenummer 0800 911 900 mit folgendem Inhalt:
 - Für Warnungen nur per SMS: "KATWARN 1234" (geben Sie die gewünschte Postleitzahl statt 1234 ein)
 - Für Warnungen per SMS und E-Mail: "KATWARN 1234 mailadresse@mustermail.at"

Grillen

Sobald das Wetter frühlingshaft wird, gibt es für viele nichts Schöneres, als würzige Köstlichkeiten vom Rost zu genießen. Doch beim Grillen lauern einige Gefahren. Damit der Grillspaß nicht mit einem Besuch beim Arzt oder im Krankenhaus endet, sollten Sie die unten stehenden Selbstschutzmaßnahmen ergreifen.



Gute Vorbereitung ist die halbe Miete

- Achten Sie stets auf den ordnungsgemäßen Aufbau und sichern Sie den Stand des Grillers auf nicht brennbarem Untergrund
- Kontrollieren Sie bei Gasgrillern, dass der Gasanschluss richtig befestigt wurde und alle Zubehörteile gewartet sind bzw. lagern Sie Gasflaschen niemals in der Sonne
- Halten Sie genügend Abstand zu brennbaren Gegenständen
- Halten Sie für den Fall eines Unfalls oder Missgeschicks einen Feuerlöscher oder einen Eimer Sand bereit
- Windrichtung wegen Funkenflug und Rauchentwicklung beachten

Sicheres Grillen

- Schützen Sie sich mit einer Grillschürze
- Löschen Sie Gasgrillerflammen oder brennendes Fett keinesfalls mit Wasser
- Halten Sie Kinder und Tiere vom Grill fern
- Verwenden Sie zum Entzünden der Holzkohle ausschließlich geprüfte Grillanzünder - auf keinen Fall Benzin oder Spiritus
- Benutzen Sie Grillhandschuhe
- Verwenden Sie das richtige Zubehör, z.B. eine langstielige Grillzange mit hitzeisolierten Griffen
- Wenn Sie mit dem Grillen fertig sind, legen Sie den Deckel auf den Holzkohlegrill und schließen Sie alle Lüftungen. Beim Gasgriller schalten Sie zunächst das Gas an der Flasche ab, danach die Brenner aus
- Bei einem Holzkohlegrill die Asche oder Kohlereste erst nach vollständiger Verbrennung und Abkühlung des Grillgeräts entsorgen

-  Falls es doch zu einer Brandwunde kommt: Unter fließendes, lauwarmes Wasser halten (ca. 20°) und steril abdecken!

SELBSTSCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ.

SORGEN SIE FÜR NOTFÄLLE VOR.
zivilschutz-ooe.at

